

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsch trockenwarmer Standorte	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	----------------------------------------------------------------	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bremer Bahndamm

Die Gleise wurden vor mind. 10 Jahren entfernt. Auf der oberen Ebene befinden sich zumeist magere Grasfluren; die Verbuschung nimmt zu, ist teils schon undurchdringlich. Teilweise vorhandene Trockenrasenvegetation zieht sich zurück. Ein als Wanderweg genutzter Pfad läuft hier entlang. Das gefährdete Taubenkropf-Leimkraut kommt noch recht häufig vor; als sensationell darf eine Herde des unmittelbar vom Aussterben bedrohten Flaum-Wiesenhafers bezeichnet werden. Durch Wachstum umstehender Gehölze steht diesem Bestand exemplarisch das hamburgweite Schicksal der gesamten Art bevor (--> auslichten!).

Die Hänge (um 4-5m) sind zumeist von einem lichten und artenreichen Gehölz mit viel Eiche und trocken-warmer Krautflur (4 Habichtskräuter, Wiesenwachtelweizen, Odermennig, Echte Goldrute...) bewachsen - stellenweise besteht der Eindruck eines Stühbuschs.

Teilweise ist wohl gepflanzt worden, aber zumeist mit einheimischen und standortgerechten Arten.

Der Wall ist an einer Stelle unterbrochen, um eine ehemalige Straßenunterführung einzusparen.

Kleinere Bereiche fast ohne Vegetation sind altlastverdächtig.

Von der Einzelhausbebauung im Süden gehen Störungen aus: Die Dammflanke wird vegetationsfrei geharkt oder mit Abfällen verbaut oder mit Zweigschnitt oder gerodeten Bäumen belegt oder standortfremd bepflanzt. Das ist wirksam zu unterbinden.

Der Biotop ist sehr artenreich (140 Pflanzen!), beherbergt 15 bedrohte Arten mit teils großer Individuenzahl, hat somit bedeutende Rückzugsfunktion und eine starke Vernetzungswirkung. Festgestellte Tiervorkommen: Schmetterlinge, Maulwurf, Blindschleiche.

Außerdem ist er eine Stadt und Land verbindende Wandermagistrale mit großer Naturerlebnismöglichkeit.

Die Festlegung des Hauptbiotoptyps als Wald ist grenzwertig aufgrund der geringen Breite des Biotops. Andererseits ist die Krautschicht häufig typisch entsprechend trocken-warmer Wälder entwickelt. Somit liegt auch gesetzlicher Schutz für diese Bereiche vor. (Für Bereiche mit ruderalisierter Krautschicht - zB Giersch - oder aufgrund stärkerer Beschattung weitgehend fehlender Krautschicht gilt der Schutz nicht.)

Auch die Gebüsch auf dem ehemaligen Gleisbett, die reich an Besenginster und Faulbaum sind, stehen unter Schutz. Überdies steht zumindest die Nordostflanke des Damms durch Kontakt mit landwirtschaftlichen Nutzflächen als Feldgehölz unter Schutz. Der Wert des Biotops wird durch die enorme Artenzahl und die zahlreichen bedrohten Arten unterstrichen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		

1	1		Ja	100 %
---	---	--	----	-------

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30357	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	127	170
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.05.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			0 %
2	HGT	Naturnahes Gehölz trockener Standorte (2000)		
1	3			0 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
1	4			0 %
2	HT	Gebüsch bodensaurer und/oder trocken-magerer Standorte (2000)		
1	5			0 %
2	VB	Bahnanlage (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	6			0 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	ne Seevekanal		
Nachbarnutzung/en	Straße, Einzelhausbebauung, Wirtschaftsweg/Grünland, Gewerbe		
Rechtswert (X)	566723	Hochwert (Y)	5922504
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Randmoorzzone (673.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rönneburg (706)	Gemarkung	Rönneburg (720)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

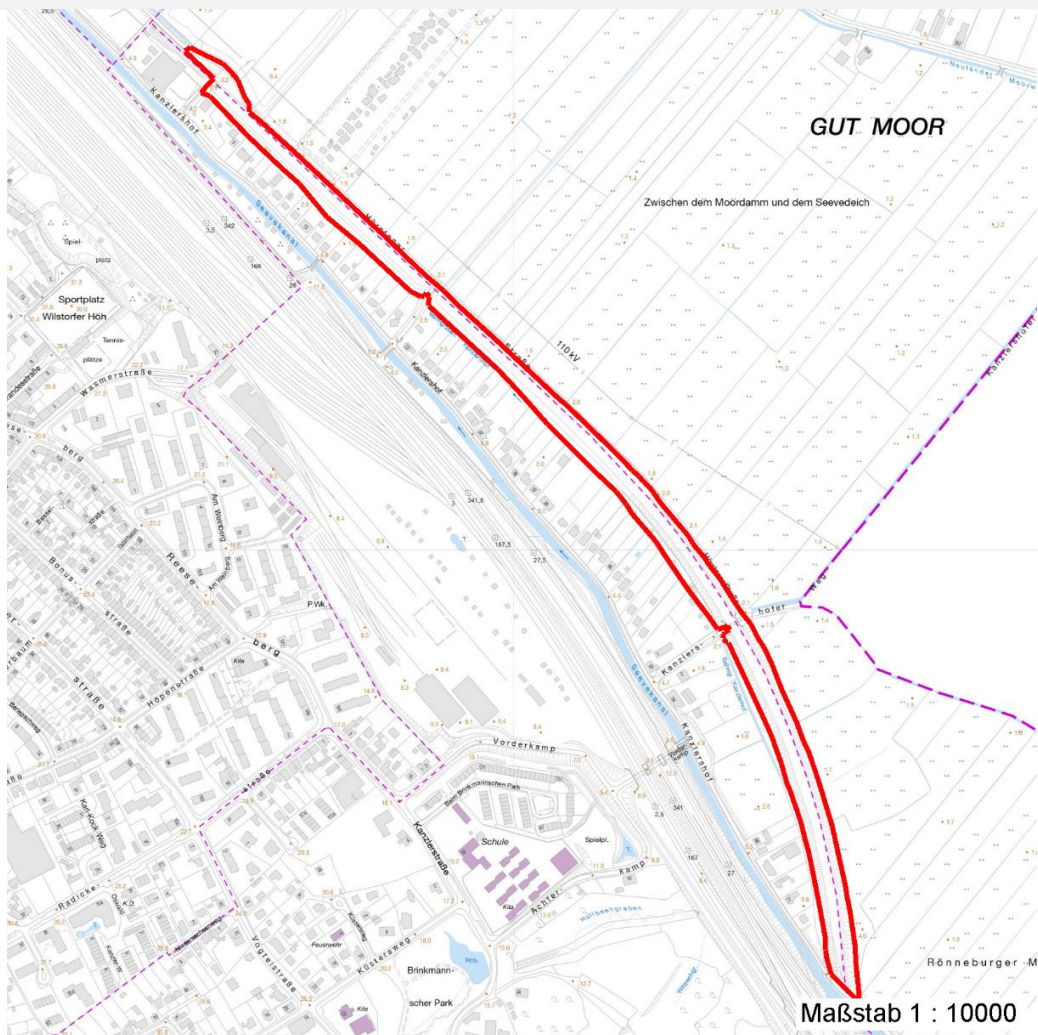
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
		DK5 - Name	Harburg-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	127 170
Bearbeitung	PRO	Kartierung	26.05.2006
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
30357	106219	6620	436	07.07.2016	N	6622	17
30357	96434	6622	575	01.10.2015	N		
30357	96435	6622	576	01.10.2015	N		
30357	96325	6622	880	30.09.2015	N		
30357	96409	6622	881	01.10.2015	N		
30357	29918	6620	14	20.07.1999	<	6622	17
30357	30292	6622	14	03.10.1998	/	6624	18

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9933	0	6622_127_260506_1.JPG	SE

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Potentiell gefährdet durch jede Art von Nutzungsaufnahme/Umnutzung/Abgrabung. Verschiedene "Bewirtschaftungen" von den Einzelhausgrundstücken ausgehend Freilaufende Hunde Nivellierung der Geländeform
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Bedeutung für die Erholung Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Charakteristisches Relief Strukturvielfalt Vorkommen seltener Pflanzen Vorkommen seltener Tiere Wertvoller Altbaumbestand teils offene, magere Sand- und Schotterböden; alte Eichgehölze in den Böschungen; große Bedeutung als Vernetzungsbiotop; Lebensraum von mind. 140 Pflanzen-Arten, 15 davon gefährdet, 3 bundesweit Artenreich Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Spinnennetze Gallen Kalkig-steiniges Substrat Offene trockene Sandflächen Maulwurfshaufen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Nachtfalter Großsäuger Kleinsäuger Laufkäfer Reptilien Vögel Spinnen Tagfalter
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 alle Nutzungen und Vereinnahmungen, die von der Bebauung ausgehen, wirksam unterbinden. Noch wertvolle Trocken- und Magerrasenbereiche wieder freistellen (solange die Sukzession nicht durch geschützte trocken-warme gebüsche geschieht)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6622_127_260506_1.JPG
Bildbeschreibung hier kommt der Flaum-Wiesenhafer vor
Aufnahmerichtung SE

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biototyp	WQT
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken) 41.0.01 - Atropetalia (Waldlichtungs-Fluren und -Gebüsche) 32.0.01.01 - Thero-Airion (Kleinschmielenrasen) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.) 19.2.02.02 - Dauco-Melilotion (Honigkleefluren)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30357	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	127	170
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.05.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,5
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		13
	Giftpflanzen		7
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	X		-									3		V		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Aquilegia vulgaris s.l. (Gewöhnliche Akelei)	7	X		-									b		3		
Arabidopsis thaliana (Acker-Schmalwand)	7	X		-													
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	X		-													
Armoracia rusticana (Meerrettich)	7	X		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Bromus hordeaceus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	X		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	X		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	X		-													
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	X		-										3	V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	X		-													
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Cotoneaster divaricatus (Sparrige Zwergmispel)	7	X		-								X					
Cotoneaster spec. (Zwergmispel)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	z		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	X		-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30357	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	127	170
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.05.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	X		-														
Dryopteris carthusiana agg. (Artengruppe Dorniger Wurmfarne)	7	X		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X		-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-														
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	X		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	X		-														
Festuca brevipila (Rauhblättriger Schwingel)	7	X		-													G	
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	X		-													V	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	X		-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	X		-														
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	w		-													3	
Fragaria spec. (Erdbeere)	7	X		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-														
Galium album (Weißes Labkraut)	7	X		-														
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	X		-														
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	X		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-														
Helictotrichon pubescens (Flaumiger Wiesenhafer)	7	l		-												0		2
Heracleum mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	X		-														
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-														
Hieracium aurantiacum (Orangerotes Habichtskraut)	7	X		-														
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches Habichtskraut)	7	X		-														
Hieracium laevigatum (Glattes Habichtskraut)	7	X		-														
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	X		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-														
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	X		-														
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-														
Larix spec. (Lärche)	7	w		S														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	X		-														
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	X		-														V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	X		-														V
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	X		-														V
Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen)	7	X		-												2		V
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	X		-														
Papaver dubium (Saat-Mohn)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30357
			DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Papaver spec. (Mohn)	7	X		-															
Picea pungens (Stech-Fichte)	7	w		-															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S															
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	X		-															
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	X		-															
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	X		-												D		G	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-															
Poa compressa compressa (Platthalm-Rispengras)	7	X		-															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	X		-															
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	X		-															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-															
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	X		-														V	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	X		-															
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	X		-															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	X		-															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	X		-															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-															
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	7	w		S												G			
Rhinanthus serotinus (Großer Klappertopf)	7	w		-												1		3	3
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	X		-															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	X		-															
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-															
Rosa spec. (Rose)	7	X		-															
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	X		-															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	X		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	X		-															
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	X		-															
Rubus silvaticus (Wald-Brombeere)	7	X		-															
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	X		-															
Rubus x pseudidaeus (Bastard-Himbeere)	7	X		-															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-															
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-															
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-															
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-															
Salix spec. (Weide)	7	X		-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-															
Salix x smithiana (Kübler-Weide)	7	X		-															D
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	X		-															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	X		-															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	X		-															
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	7	X		-															
Silene vulgaris (Taubenkropf-Leimkraut)	7	z		-												3		V	
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	X		-															
Solidago virgaurea (Echte Goldrute)	7	l		-												3		V	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	X		-															
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-															
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	X		-															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	30357	
			DK5 DK5-GK	6622	6624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Harburg-Ost	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	127	170
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	26.05.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D				
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	X		-															
Torilis japonica (Gewöhnlicher Klettenkerbel)	7	X		-															
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	X		-															
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	X		-															
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	X		-															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	X		-															
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-															
Tussilago farfara (Huflattich)	7	X		-															
Ulmus minor (Feld-Ulme)	7	X		-												3	3		
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	X		-															
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	X		-															
Veronica hederifolia (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	X		-															
Veronica sublobata (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	X		-															
Viburnum spec. (Schneeball)	7	X		-															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	X		-															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-															
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	X		-															
Vinca major (Großes Immergrün)	7	X		-															
Vulpia myuros (Mäuseschwanz-Federschwingel)	7	X		-															
Anzahl Rote Liste Arten														10	2	15	2		
Anzahl Arten														140					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH							
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V	
	1	B ArtSchG				D							
	2	Anzahl				Anzahltyp							
	3	Anzahl geschätzt				Geschlecht							
	4	Methode				Verhalten							
	5	Nachweis											
Säugetiere													
Talpa europaea (Maulwurf, Maulwurf(eurasischer))	1	b											
	2	1											
	3												
	4	Quartier-/Höhlen-/Nestkontrolle				Fortpflanzungsverhalten							
Reptilien													
Anguis fragilis (Blindschleiche)	1	b		3									
	2	1											
	3												
	4												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH		
1	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
2	Anzahl				Anzahltyp			
3	Anzahl geschätzt				Geschlecht			
4	Methode				Verhalten			
5	Nachweis							
5	adultes Tier/Imago							

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	HGT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	* - Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	30357
		DK5 DK5-GK	6622 6624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Harburg-Ost
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	127 170
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	26.05.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Gebüsch bodensaurer und/oder trocken-magerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Bahnanlage (2000)	Biotoptyp	VB
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	6
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg			Interne Nr.	30357	
				DK5 DK5-GK	6622	6624
				DK5 - Name	Harburg-Ost	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	127	170
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Kartierung	26.05.2006	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	55501,5559	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		